Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 2436

Anfrage Nr. 200

der Fraktion der SPD

betr. Verkehrsunfälle an Bahnübergängen.

Bei drei schweren Verkehrsunfällen, die sich am 10. und 19. Juni an Bahnübergängen bei Zusammenstößen von Omnibussen und Personenzügen ereigneten, sind 34 Todesopfer, 28 Schwerverletzte und 28 Leichtverletzte zu beklagen gewesen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Was haben die Untersuchungen hinsichtlich der Ursachen dieser schweren Unfälle ergeben?

2. Welche Maßnahmen sind ergriffen worden, um solchen Unfällen vorzubeugen?

Bonn, den 6. Juli 1951

Ollenhauer und Fraktion

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30